

textag[®] Textilmanagement

Automatisierte, zentrale und dezentrale Textilverwaltung



INTELLIGENTE SCHRANKSYSTEME & RAUMLÖSUNGEN

textag®

Effizientes Wäschemanagement

Berufsbekleidung und Poolwäsche verwalten

Für Wäschereien, Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen sowie im industriellen Bereich ist die Versorgung der Mitarbeiter mit Berufsbekleidung, Poolwäsche und Uniformen oft eine Herausforderung.

Mit der teXtag® Textilmanagement-Lösung können Sie Ausgabe, Rücknahme und Verwaltung von Poolwäsche, Berufsbekleidung und Uniformen automatisieren und den ganzen Kreislauf der Textilien abbilden: Sowohl zentrale als auch dezentrale Ausgabe und Rückgabe der Bekleidung, den Abtransport benutzter Wäsche zur Wäscherei und die Anlieferung der aufbereiteten Bekleidung.

Individuell geplante Raumlösungen funktionieren wie ein begehbare Kleiderschrank. Beim Betreten und Verlassen des Versorgungsraums wird die Kleidung der Mitarbeiter in den Drehtüren automatisch erfasst und verbucht.

Die intelligenten Schrankfachsysteme ermöglichen die dezentrale Ausgabe und Rücknahme von Textilien und reduzieren somit die Wegezeiten der Mitarbeiter enorm.

- ✓ Enorme Kostenersparnis durch Bestandsoptimierung
- ✓ 24/7 Verfügbarkeit der Wäschebestände
- ✓ Reduzierung von Schwund und Verlust der Kleidungsstücke
- ✓ Permanente Inventarisierung und Transparenz im kompletten Wäschekreislauf

EFFIZIENTE ENT-/
RÜCKNAHME VON
KLEIDUNG



YouTube Video
So funktioniert effiziente
Textilversorgung
youtu.be/ZIJWa89hNkM



DEZENTRALE WÄSCHEVERTEILUNG UND WÄSCHE- RÜCKNAHME

textag®

Um unseren Kunden ein sicheres Gefühl geben zu können, wurden unsere texCabinet's von der MPA NRW. nach DIN 4102-1 Brandschutz B1, schwer entflammbar zertifiziert.



Intelligente Schranksysteme

Dezentrale Aus- und Rückgabe

Das intelligente Schrankfachsystem umfasst Aus- und Rückgabe-schränke, welche die Ausgabe und Rücknahme der Bekleidung managen und Wäsche dort bereitstellen, wo die Mitarbeiter sie wirklich brauchen. So werden lange Wegstrecken für die Beschaffung neuer Kleidung reduziert.

Das intelligente Schrankfachsystem erfasst automatisch den Benutzer und die entnommene bzw. zurückgegebene Kleidung und speichert alle Buchungen in einem Controller, bis diese vom übergeordneten System abgerufen werden. Jeder Aus- und Rückgabeschrank ist eine eigenständige Einheit. Dadurch sind die einzelnen Schränke sehr standortflexibel.

Durch die kompakten Abmessungen der Schränke wird nur eine geringe Grundfläche für die Installation benötigt. Besonders effizient: Die Ausgabeschränke können parallel geöffnet werden, wodurch mehrere Mitarbeiter zeitgleich mit frischer Wäsche versorgt werden können – lange Wartezeiten werden so vermieden.

- ✓ Das schnellste System der Welt
- ✓ Automatische Erfassung von Trägern und Kleidungsstücken
- ✓ Reduzierung von langen Wegstrecken und Vermeidung von Warteschlangen
- ✓ Kompakte und platzsparende Bauweise der Schränke
- ✓ Zeitgleicher Zugriff für die Benutzer auf alle Ausgabeschränke möglich

texCabinet (Ausgabe)

Der kompakte TCD 200 Wäscheausgabeschrank ist mit seinen Abmessungen für so gut wie jede Räumlichkeit geeignet. Im TCD 200 finden um die 200 Kleidungsstücke Platz.

Die Wäscheausgabeschränke der TCD Serie sind für den schnellen Zugriff konzipiert. Einfach die ID-Karte vor das im Türgriff integrierte Lesegerät halten und die Wäsche in weniger als 5 Sekunden entnehmen.

Die Zugriffsberechtigungen werden einfach per Commander Connect Software verwaltet.



texReturn (Rückgaben)

Der Benutzer wirft die Wäscheteile in die Öffnung des Rückgabeschrankes, wobei die Wäsche automatisch vom Schrank erfasst wird. Ein voller Wäschesack kann mit wenigen Handgriffen gewechselt werden. Die Wäscherückgaben ab Modell TCR 200 sind für alle gängigen Gittercontainer-Modelle geeignet.

Je nach texReturn Modell können so zwischen 150 und 300 Bekleidungsstücke zurückgegeben werden. TCR 250 und TCR 300 verfügen über eine in 3 Stufen einstellbare Einwurflappe. Optional besteht die Möglichkeit, die Einwurflappe elektronisch zu sperren und über ID-Karte und Lesegerät freizugeben.



ERFOLGSPROJEKT ZAHNKLINIK WITTEN

textag®

PDF Download:

Die komplette
Erfolgsgeschichte der
Zahnklinik Witten



Berendsen GmbH West
Pettenkoperstraße 23
58097 Hagen, Germany

BERENDSEN

Projektziel

Textile Vollversorgung der Zahnklinik der Universität Witten/Herdecke, für eine bessere Übersicht über die Wäschebewegungen der 130 Mitarbeiter.

Herausforderung

Zu jeder Zeit (24/7) alle benötigten Teile vorrätig zu haben & einen schnellen Zugriff sicherzustellen, auch in Stoßzeiten.

Lösung

Eine RFID basierte voll-automatische Textilausgabe, als SB-Lösung, um den Ansprüchen des Kunden gerecht werden zu können.

Nutzen

Verringerung der Umlaufmenge zur Kostenersparnis. Durch die permanente Inventur können logistische Prozesse besser visualisiert & geplant werden. Man gewinnt dadurch eine größere Zuverlässigkeit, was Kosten spart.

Vollautomatisches Schranksystem für die Zahnklinik Witten

Case-Study Zahnklinik Witten

Die Berendsen GmbH West mit Sitz in Hagen ist textiler Vollversorger für das Gesundheitswesen. Mit seinem komfortablen Textilservice übernimmt sie die komplette Wäscheversorgung von Krankenhäusern, Kliniken, Altenheimen und Co. Effizienz spielt dabei eine wichtige Rolle, weshalb sich der Betrieb für eine automatisierte Wäscheabgabe von deister electronic entschieden hat. Das System vereinfacht die Abwicklung der Wäsche beim Kunden, bringt Transparenz in die Warenbewegungen und garantiert ausreichend vorhandene Kleidung für alle Beschäftigten.

Das erste von Berendsen installierte System ging im Dezember 2016 in der Zahnklinik der Universität in Witten/Herdecke ans Netz. Die Klinikleitung hatte das intelligente Schranksystem als Bedingung an die textile Vollversorgung geknüpft, um eine bessere Übersicht über die Wäschebewegung der insgesamt 130 Mitarbeiter zu gewinnen. Seit Inbetriebnahme leistet es störungsfrei Dienste. Jeder Mitarbeiter erhält eine Karte, die ihn zur Entnahme der Kleidung berechtigt. Er muss sich lediglich mit der Karte am Ausgabeschrank identifizieren. Zum Arbeitsende wird die getragene Kleidung in einen Abwurfschacht geworfen, der diese automatisch registriert. Hieraus ergeben sich zahlreiche Vorteile, wie der bei Berendsen für das Projekt verantwortliche Peter Kettig erklärt: „Das System erlaubt eine funktionierende Pool-Ausstattung mit Mitarbeiterkleidung.“

Die Registrierung der Kleidungsstücke führt dazu, dass jeder Beschäftigte nur die ihm zustehende Kleidung entnimmt. Das Horten von Wäsche fällt weg. Im Vergleich zu einer personenbezogenen Ausstattung können wir die zur Verfügung gestellte Wäschemenge drastisch reduzieren.“

Kontrollfunktion mit Kostenvorteilen

Und der Kunde? „Profitiert“, sagt Kettig. „Zum einen sinkt die Anzahl der von uns gelieferten Kleidungsstücke, was die Mietkosten für die Klinik verringert. Zum anderen registrieren wir schon jetzt einen geringeren Kleidungschwund, der durch den Kunden finanziell ausgeglichen werden muss. Je weniger Teile wegkommen, desto geringer fallen die Restwertzahlungen aus. Darüber hinaus lassen sich Fälle, die nicht besonders sorgsam mit der Kleidung umgehen, identifizieren und eindämmen. Auch das wirkt sich positiv auf die Restwertzahlung des Kunden aus. Das System lohnt sich also für den Kunden - trotz der zusätzlich berechneten Mietpauschale.“

Nie mehr oben ohne

Haben auch die Mitarbeiter der Klinik Vorteile von der vollautomatischen Lösung? Kettig antwortet auch darauf positiv: „Da das System einen Kleidungspool beinhaltet, erhält ein neuer Mitarbeiter bereits am ersten Arbeitstag die passenden Kleidungsstücke. Das ist wichtig für ein professionelles Auftreten. Im Gegensatz dazu dauert der gesamte Lieferprozess bei einer personenbezogenen Einkleidung deutlich länger. In dieser Zeit muss der Mitarbeiter zu einer Notlösung greifen. Das kann übrigens auch bei Systemen ohne Überwachungsfunktion passieren: Wer sich dort übermäßig an dem Kleidungsbestand bedient, lässt andere leer ausgehen.“

Heute hier, morgen dort

Die Zahnklinik in Witten ist mit sechs Ausgabeschränken und einem Abwurfschrank von deister electronic ausgestattet. Die Schränke befinden sich zwischen dem Damen- und Herrenumkleideraum, wo sie sich als praktisch erwiesen haben. „Für einen Schrank des Systems werden eine Datenleitung und eine Steckdose gebraucht. Diese Dinge gibt es heute standardmäßig in jedem modernen Gebäude“, erläutert Kettig. „Dadurch wird eine Aufstockung der Schrankzahl oder ein Umzug von Teilen oder des gesamten Systems sehr einfach.“ Kettig spricht aus Erfahrung: Die Anzahl der ursprünglich geplanten Ausgabeschränke musste kurzfristig um zwei Stück erhöht werden.

Zufriedener Anwender

Die Frage, ob er das System derart unkompliziert eingeschätzt hat, antwortet Kettig: „Ich habe es seit Februar 2016 auf Herz und Nieren getestet. Und es hat quasi von Anfang an funktioniert. Die Zahnklinik der Universität in Witten/Herdecke ist von dem installierten System von deister electronic ebenfalls absolut begeistert. Es funktioniert reibungslos, ist störungsfrei und liefert die gewünschte Übersicht über den Einsatz der Kleidung.“

EFFIZIENTE WÄSCHE- AUSGABE MIT DER TEXROOM LÖSUNG

textag®

YouTube Video

Effiziente Wäscheausgabe in
20 bis 30 Sekunden

youtu.be/ypbqTGM9O88



texRoom – Raumlösung

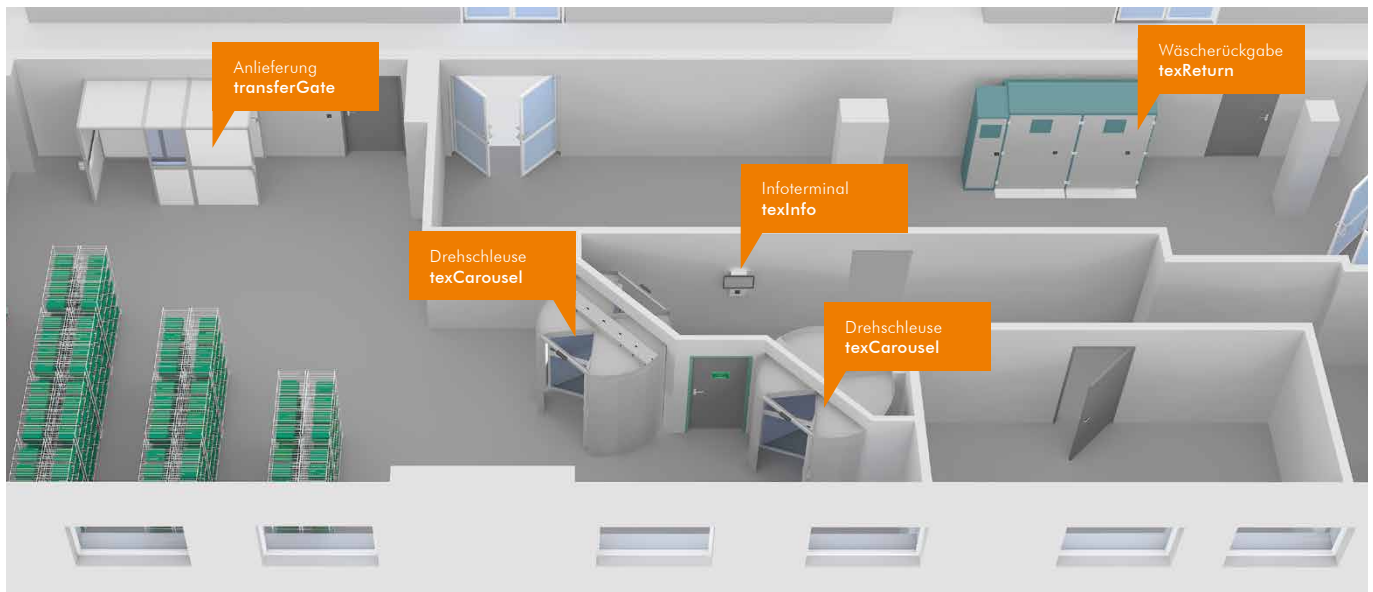
Zentraler Versorgungsraum für Bekleidung

Die Raumlösung wird individuell geplant und funktioniert wie eine begehbare Kleiderkammer. Am Ein- und Ausgang ist jeweils eine intelligente Drehschleuse, die nur nach erfolgreicher Identifikation passiert werden darf.

Die Entnahme neuer Bekleidung dauert max. 30 Sekunden. Dazu weist sich der Träger mit seiner ID-Karte am texCarousel aus und betritt anschließend den Versorgungsraum. Anschließend nimmt er die gewünschten Bekleidungsstücke und verlässt den Raum durch das texCarousel am Ausgang – dabei wird die entnommene Kleidung automatisch erfasst und verbucht. Die Rückgabe der Wäsche erfolgt spielend leicht über sogenannte Rückgabeschränke, die an logistisch sinnvollen Orten platziert werden. Der Träger wirft dabei einfach die Wäsche über die Abwurfklappe am Schrank ab und wird dann automatisch erfasst.

Die Belieferung mit frischer Bekleidung erfolgt bequem mittels gängigen Gittercontainer-Modellen über das transferGate. Der Fokus der Raumlösung liegt auf einer effizienten und zuverlässigen Erfassung von Trägern und der Bekleidung, denn vor allem bei vielen Trägern ist eine schnelle und effiziente Ausgabe wichtig, um Wartezeiten und Verzögerungen zu vermeiden.

- ✓ Individuelle Planung der Raumlösung
- ✓ Keine langen Wartezeiten bei der Wäscheausgabe
- ✓ Effiziente Erfassung und Dokumentation von Trägern und Kleidungsstücken
- ✓ 24/7 Verfügbarkeit der Wäschebestände
- ✓ Maximale Durchgangsdauer durch die Drehschleuse: **5 Sekunden**



Effiziente Wäscheausgabe in 20 bis 30 Sekunden

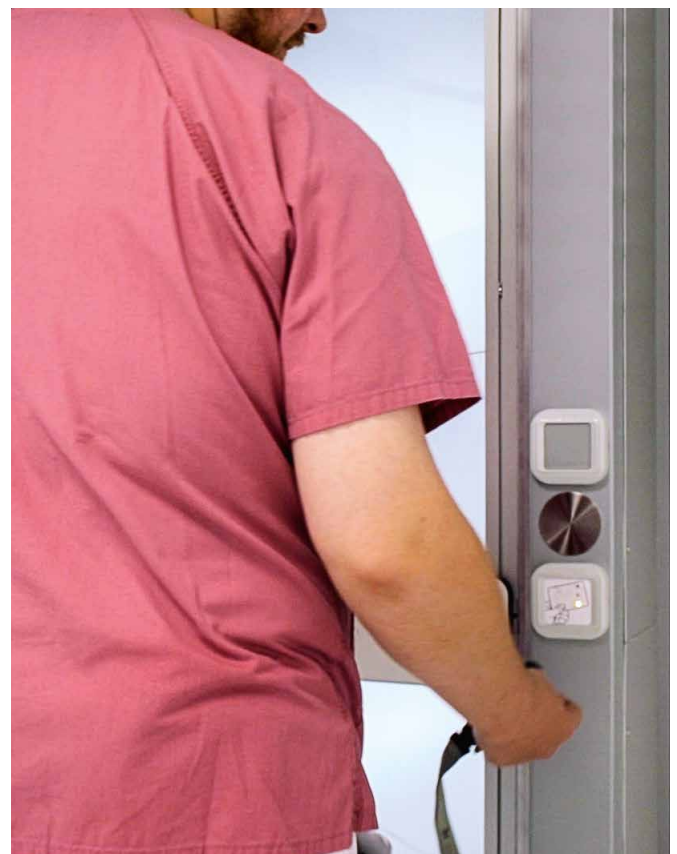
Case-Study Klinikum Lüneburg

Das Klinikum Lüneburg wurde mit der texRoom Raumösung ausgestattet und regelt den gesamten Wäschekreislauf für über 1600 Mitarbeiter: Von der Anlieferung der sauberen Arbeitskleidung über die Entnahme durch das Klinikpersonal bis hin zur Rückgabe der verschmutzten Kleidungsstücke.

Alle Wäschestücke sind mit einem sehr strapazierfähigen UHF-RFID-Transponder ausgestattet, wodurch eine verlässliche Erfassung der Kleidungsstücke auch in Wäsche-Gittercontainern, Stapeln oder Säcken gewährleistet ist.

Die Software Commander Connect verwaltet vollautomatisch den kompletten Wäschekreislauf und ermöglicht eine genaue Nachverfolgung sämtlicher Prozesse. Der Mitarbeiter selbst muss keine Aus- und Rückgabe quittieren. Er braucht sich nur noch an der Drehschleuse mittels RFID-Zutrittskontrollmedium identifizieren.

„Das Positive ist, dass sich die Zeit für den Entnahmeprozess der Kleidung im Vergleich zu anderen Systemen oder auch zu früheren Zeiten deutlich reduziert hat“, lobt Peter Hübner, Leitung Geschäftsbereich Transport und Logistik die texRoom Lösung. „Das führt letztlich zu einer hohen Mitarbeiterzufriedenheit. Wir sind mit dieser Lösung, die wir zusammen mit deister electronic entwickelt haben, rundum zufrieden.“

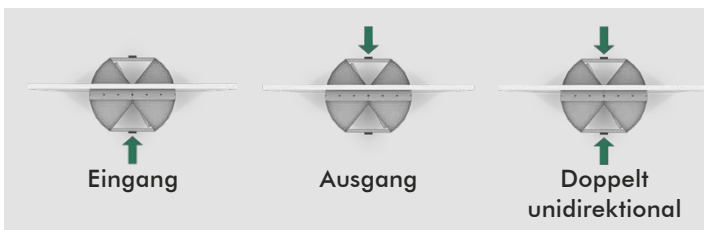


texCarousel

Drehschleuse



Die manipulationssichere Drehschleuse zum Betreten und Verlassen des texRoom's, identifiziert zu einem jeden Nutzer mittels RFID-Zutrittskontrollmedium und erfasst zum anderen beim Verlassen durch die Drehschleuse alle entnommenen Textilien in nur 5 Sekunden und bucht diese automatisch auf das Mitarbeiterkonto. Die Drehschleuse verfügt über einen Notauschalter, wodurch die Bremsen gelöst und der texRoom zu jederzeit verlassen werden kann. Das Gleiche passiert auch bei einem Stromausfall. Jede Drehschleuse verfügt über drei Betriebsarten: Sie kann als Eingang, Ausgang oder doppelt unidirektional verwendet werden. Bei Bedarf ist die Betriebsart auch während des Betriebs umschaltbar. Diese universelle Ausstattung erlaubt somit jederzeit eine flexible Nutzung des Systems bei sich ändernden Aufgabenstellungen.



YouTube Video
In unter 5 Sekunden durch die Drehschleuse:
<https://youtu.be/4cjQdrPGBA8>



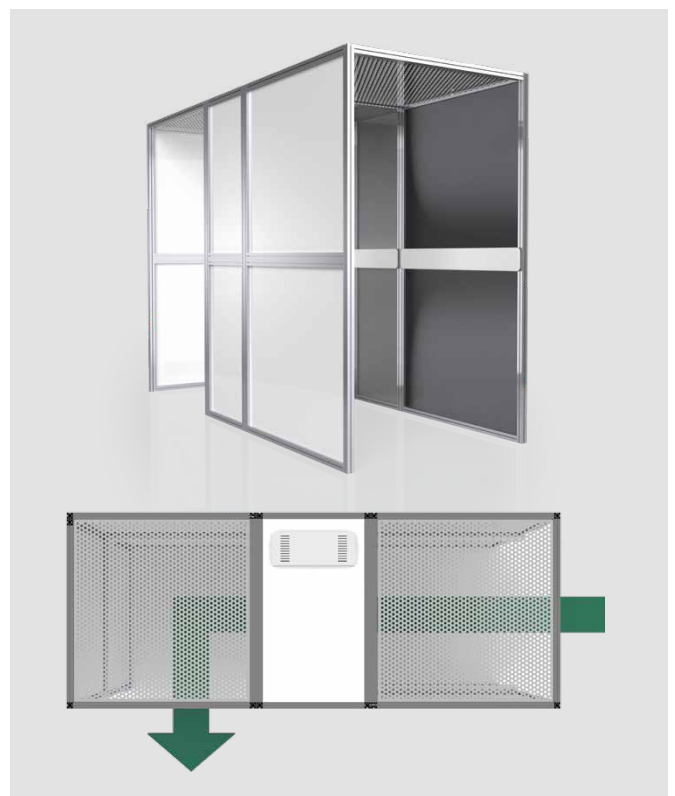
transferGate

Anlieferung neuer Kleidung

Das transferGate ist eine Schleuse zum texRoom, in der sichergestellt wird, dass alle mit Transpondern ausgestatteten Textilien automatisch identifiziert und dem Lagerbestand zugebucht werden. Das transferGate wird über einen Bewegungsmelder oder einen Zutrittskontrollleser aktiviert, sobald sich jemand mit einem Wäschecontainer der Schleuse nähert.

Eine grün leuchtende LED-Leiste signalisiert dann, dass die Schleuse aktiv ist und befahren werden kann. So wird sichergestellt, dass alle Textilien erfasst werden.

Das transferGate ist mit allen gängigen Gittercontainer-Modellen passierbar, kommt ganz ohne Türen und andere servicebedürftige Komponenten aus und benötigt somit keine Wartung. Ein luftdurchlässiges Dach gewährleistet stets eine gute Luftqualität im transferGate.



texLoad und trolleyScan

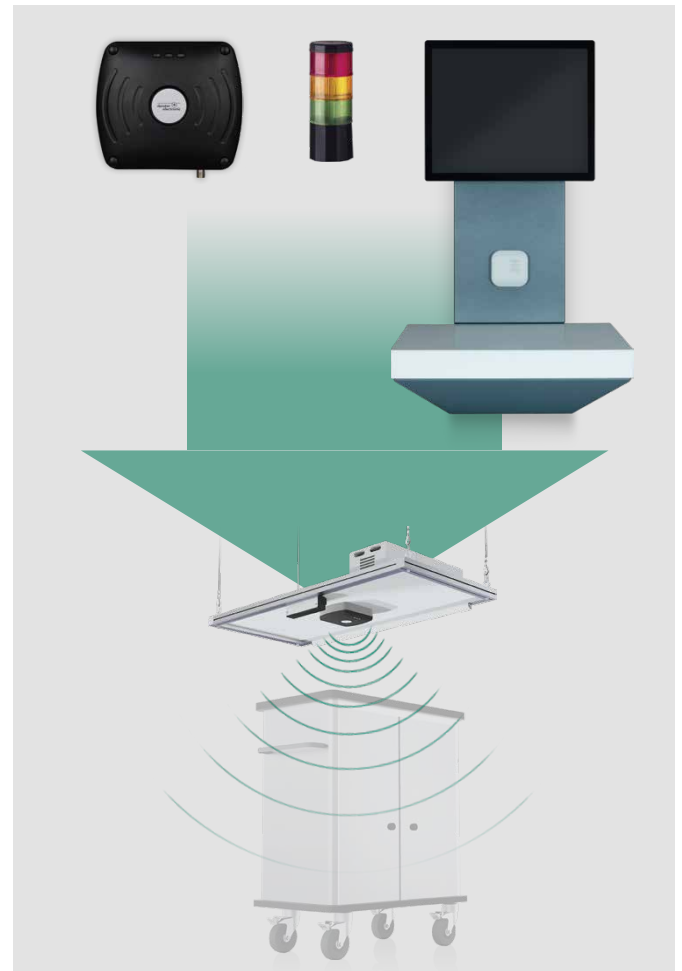
Anlieferung und Befüllung

texLoad

texLoad ist eine Station zur manuellen Buchung von Textilien und Beladung eines Wäschetransportwagens. Mit dem inkludierten texCheck-Terminal können bis zu 10 Textilien gleichzeitig verbucht werden. Der Mitarbeiter des Textilservices befüllt mit Hilfe des texLoads einen Transportwagen/Gittercontainer, die Textilien sowie der Wäschetransportwagen sind mit UHF-Transpondern ausgestattet. Am Ende der Containerbestückung quittiert der Mitarbeiter den Buchungsvorgang und alle Wäscheteile sind danach durch einen Spezialtransponder mit dem Transportwagen verlinkt. Durch gut sichtbare Signallampen wird dem Nutzer jederzeit der Status des Befüllvorgangs angezeigt.

trolleyScan

trolleyScan ist die passende Ergänzung zum texLoad. Der trolleyScan wird im Eingangsbereich des texRoom unter der Decke angebracht. Der UHF-Leser identifiziert den Spezialtransponder am Transportwagen / Gittercontainer und damit wird veranlasst, dass die Bekleidungsstücke, die sich im Transportwagen/Gittercontainer befinden, dem texRoom als Bestand zugebucht werden. Eine LED-Lichtleiste visualisiert für den Belader, dass der Buchungsvorgang erfolgreich abgeschlossen wurde.

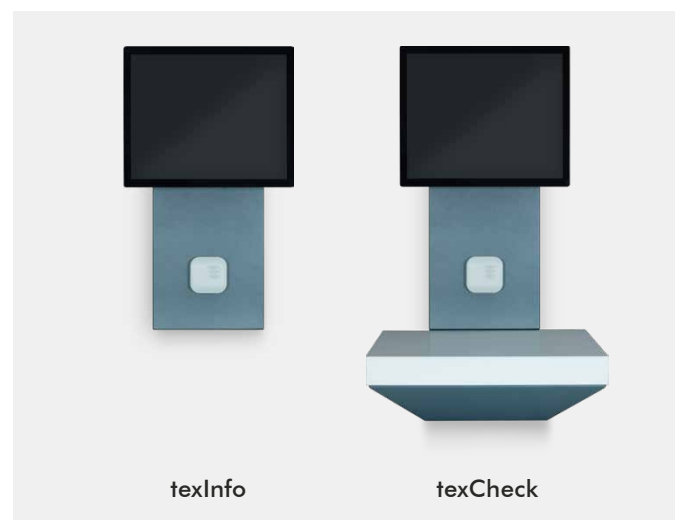


texInfo und texCheck

Individuelle Buchungen und Information

Das Infoterminal texInfo dient der Benutzerkontoübersicht. Der Benutzer identifiziert sich ganz einfach mittels RFID-Zutrittskontrollmedium und erhält anschließend einen Überblick über sein zur Verfügung stehendes Kontingent und die Bekleidung, die aktuell auf seinem Konto gebucht ist.

Das texCheck ist ein ergänzendes Terminal zur manuellen Ein- und Ausbuchung von Bekleidungsstücken. Bis zu 10 Textilien können so manuell in das System ein- oder ausgebucht werden.



DIE WÄSCHE WEIß
SELBST, WO SIE
HINGEHÖRT!

textag®

und vieles mehr...

Waschgänge

Seriennummer

Kittel oder Bettlaken

Anschaffungsdatum

Waschtemperatur

Größe Farbe



deister electronic
entwickelte den
weltweit ersten
Textiltransponder,
der waschbar
und in alle
gängigen Textilien
integrierbar ist.

Intelligente UHF-Transponder

Automatische Verwaltung der Kleidung

Jedes Kleidungsstück wird mit einem UHF-Transponder gekennzeichnet. Diese elektronische Kennzeichnung ermöglicht die automatische Verwaltung der Kleidung und Dokumentation des Lebenszyklus.

Programmieren Sie unsere teXtag® UHF-Transponder selbst mit individuellen Anforderungen, wie z.B. Farbe, Größe, Waschtemperatur, Kaufdatum usw. Auf diese Weise können Ihre Kleidungsstücke noch genauer identifiziert und verwaltet werden und sind zudem unabhängig vom zentralen System identifizierbar. Alle im teXtag®-

Transponder gespeicherten Daten sind verschlüsselt und dadurch vor Manipulation geschützt. Der 128-Bit-EPC-Datensatz ermöglicht beim Scannen von Gebinden eine maximale Performance.

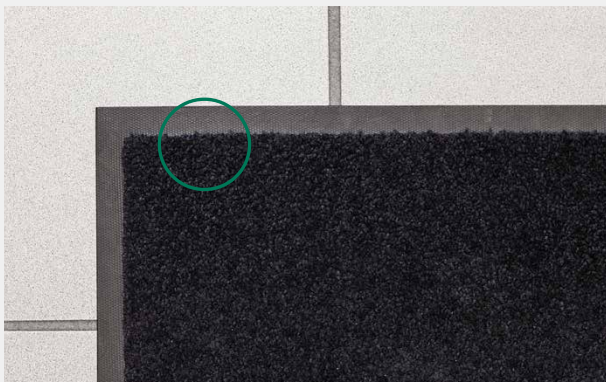
Für die unterschiedlichen Anwendungen in der Textilindustrie haben wir leistungsstarke Transpondertypen entwickelt, die sowohl Wasser, Hitze, Dampf und Druck sowie sämtlichen Chemikalien im Waschprozess einer gewerblichen Wäscherei standhalten.



Flachwäsche & Berufsbekleidung



Trocken- & Nasswäsche



Vulkanisieren



Container

LEISTUNGSSTARKE SOFTWARE ZUR ZENTRALEN VERWALTUNG UND STEUERUNG

textag®

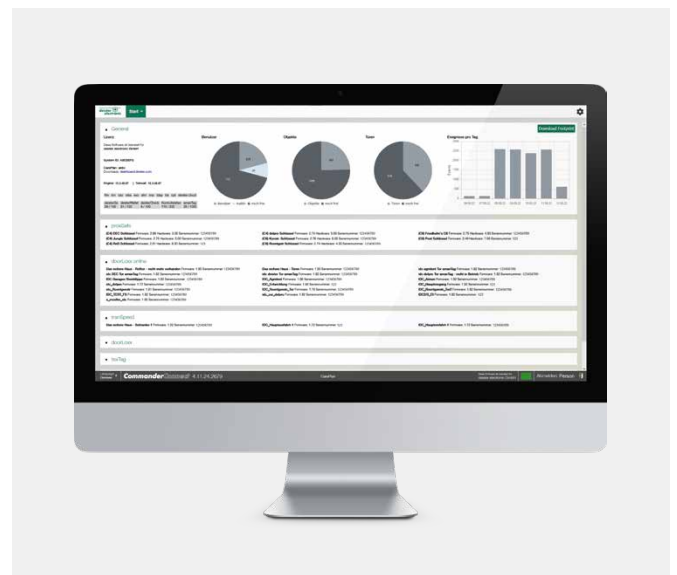
Commander Connect

Das gesamte System stets im Überblick

Mit dem Commander Connect lassen sich die zentrale und dezentrale Wäscheversorgung einfach und zentral verwalten und intelligent miteinander verbinden. Die tägliche Verwaltung, Überwachung und das Management aller Systeme erfolgt dabei über eine Browseroberfläche.

Man kann den Commander Connect passend für das Gesamtsystem mit verschiedenen Software-Modulen skalieren und jederzeit erweitern.

Mit dem frei definierbaren Berichtsgenerator lassen sich Auswertungen und Alarmbenachrichtigungen individuell erzeugen, um den unterschiedlichen Anforderungen optimal gerecht zu werden. Datensicherung, detaillierte Rechtevergabe und Aufzeichnung der Software-Aktivitäten geben Ihnen Sicherheit, jederzeit alle Vorgänge in Ihrem System unter Kontrolle zu haben. Über einen Webservice können andere Programme die Funktionen des Commander Connect ansteuern und Ereignisdaten abfragen, wie z. B. das Importieren von Stammdaten oder das Auslesen von Ereignissen. So lässt sich der Commander Connect nahtlos in andere Systeme integrieren.



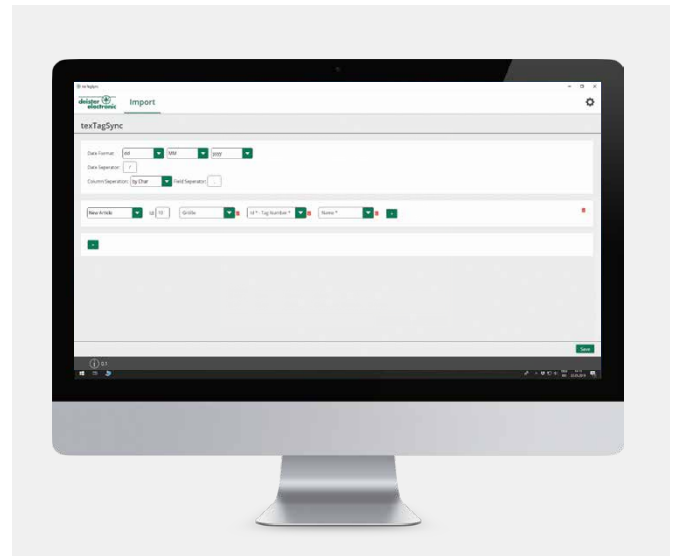
- ✓ Eine Software für alle Systeme
- ✓ Einheitliche und intuitive Benutzerführung
- ✓ Skalier- und jederzeit erweiterbar
- ✓ Individuell anpassbare Berichte

syncTool

Daten einfach austauschen

Beliebige Daten wie Benutzerdaten, Textildaten und Kontingenzzuweisungen können komplett frei konfigurierbar in die Commander Connect Software importiert oder aus der Commander Connect Software exportiert werden.

Die unterschiedlichsten Protokolle der am Markt vertretenen Softwarelösungen von Textildienstleistern, Gebäudeautomationssystemen sowie Sicherheitssystemen werden unterstützt. Eine intuitive Bedienung erleichtert den Prozess der Datensynchronisation mit anderen Systemen. Das syncTool kann seine Aufgaben komplett automatisiert im Hintergrund ausführen.



deisterGo

Immer informiert bleiben

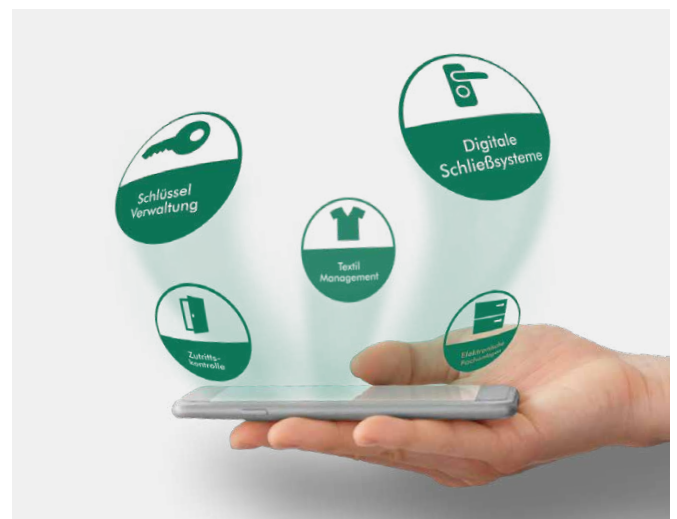
Vom Admin bis zum Anwender, jeder bekommt die für ihn relevanten Informationen direkt in Echtzeit auf das Smartphone. Man kann für jeden Nutzer oder Nutzergruppe individuell einstellen, welche Informationen das textTag System an das Smartphone schicken soll.

Für Admins

Wo laufen Bestände leer? Ort, Artikelname, Größe und aktueller Bestand werden direkt auf Ihr Smartphone geschickt. Keine Verbindung zu einem Gerät heißt oft Netzwerkprobleme – Sie werden sofort informiert, direkt auf Ihr Smartphone. Wo wird unerlaubt zu viel Kleidung entnommen? Eine Warnung auf Ihr Smartphone zeigt es direkt an. Mit deisterGo können Sie nicht nur reagieren, sondern proaktiv agieren und Verfügbarkeit und Bestände optimieren.

Für Anwender

Wechsele ich oft genug meine Kleidung? Auf meinem Smartphone sehe ich mein Kontingent und meinen Verbrauch. Wurde meine Kleidung auch richtig verbucht? Rückgaben und Entnahmen werden in Echtzeit auf Ihr Smartphone geschickt. Möchte ich die Verfügbarkeit prüfen, damit ich gleich zur richtigen Kleiderausgabe gehe? Auf dem Smartphone kann ich das jederzeit prüfen. Mit deisterGo kann jeder Anwender transparent seine Verbräuche sehen, sich automatisch erinnern lassen und jederzeit prüfen, ob seine Kleidung verfügbar ist.





deisterCockpit

Big Data Analytics

Das deisterCockpit ermöglicht es, die im System generierten Daten zu analysieren und über Widgets auszugeben.

Über gezielte Analyse-Algorithmen und intelligente Datenverarbeitung lassen sich somit Statistiken, Übersichten und Kennzahlen ermitteln, mit denen Sie Ihre Geschäftsprozesse optimieren können.

Erkennen Sie Muster, analysieren Sie z.B. Verbräuche und prüfen Sie Ergebnisse Ihrer Prozesse in übersichtlichen, individuell gestaltbaren Cockpits. Das deisterCockpit kann direkt auf Ihre Unternehmensprozesse zugeschnitten konfiguriert werden, um die für Sie wichtigen Informationen ableiten können.

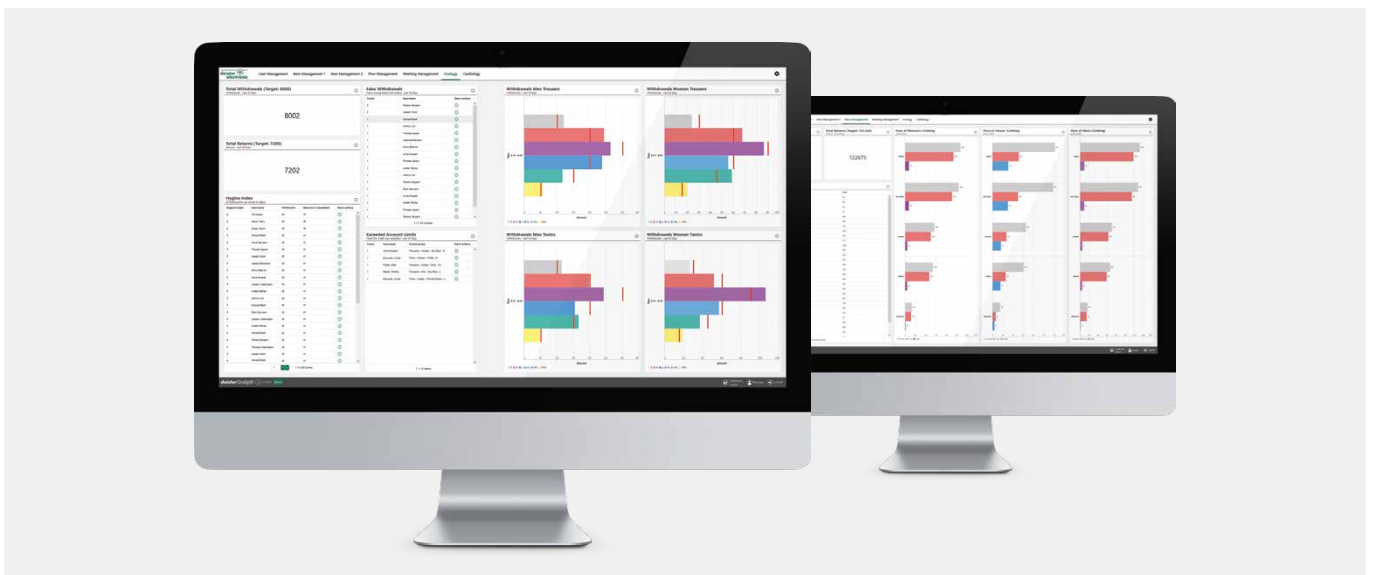
- ✓ Frühzeitiges Erkennen und Korrigieren von negativen Trends
- ✓ Anzeige neuer Trends und Entwicklungen
- ✓ Optimale, zahlenbasierte Unterstützung für Entscheidungen
- ✓ Zeitersparnis gegenüber herkömmlichen Einzelreports
- ✓ Übersichtliche und leicht erfassbare Darstellung aller wichtigen Kennzahlen

Individuelle Cockpits

Das deisterCockpit bietet die Möglichkeit, mehrere Cockpits zu konfigurieren und diese mit individuellen Zugriffsrechten zu versehen. So können Sie für bestimmte Nutzergruppen gezielt Daten aufarbeiten und individuell darstellen. So sieht jede Nutzergruppe nur das, was für sie relevant ist. Das Cockpit ist eine serverbasierte Anwendung, die zentral installiert wird und über einen Browser von jedem PC im selben Netzwerk verwendet werden kann. Jede Abteilung oder einzelne Personen können sich individuelle Cockpits konfigurieren und diese am eigenen PC oder an öffentlich montierten Monitoren für alle sichtbar anzeigen lassen.

Widgets für noch mehr Individualität

Ein umfangreiches Portfolio verschiedener Widgets bietet Ihnen eine Menge an Möglichkeiten, Ihre Daten darzustellen. Ob Balkendiagramme, Kennzahlen, Tabellen oder Kuchendiagramme – passen Sie Datenquellen und intelligente Analysen perfekt an Ihre Bedürfnisse an – ganz so wie Sie es brauchen.



Verbrauchsanalyse

Bestimmen Sie individuelle Zeiträume, in denen Sie gezielt den Verbrauch von Bestandskleidung analysieren oder wiederkehrende Zeiteinheiten festlegen, wie z.B. bestimmte Verbrauchszeiträume mit vordefinierten Zeitspannen.



Verbrauchsstatistik

Gezielte Verbrauchsoptimierung: Filtern Sie z.B. nach Kleidungsart oder Zustand, und schaffen Sie somit mehr Transparenz über die Verfügbarkeit der Kleidung. Dies führt zu einer gezielten Bestandsoptimierung anhand echter Verbrauchsdaten.



Bestandsübersicht

Definieren Sie Unternehmensbereiche, um z.B. in Echtzeit über konfigurierbare Diagramme den Status von Beständen darzustellen. So lässt sich zu jeder Zeit eine aktuelle Übersicht über Ihre verfügbaren Bestände abrufen.



Bedarfsgerechte Analyse

Sie wollen bestimmte Abläufe und Prozesse nach Ihren eigenen Vorstellungen analysieren oder erweitern? Gerne stehen wir Ihnen mit unserem umfangreichen Know-how zur Seite, um das Cockpit an Ihre Bedürfnisse anzupassen.

BERATUNG,
PLANUNG UND
INSTALLATION
AUS EINER HAND

textag®



floor

Mit Rat und Tat zur Seite

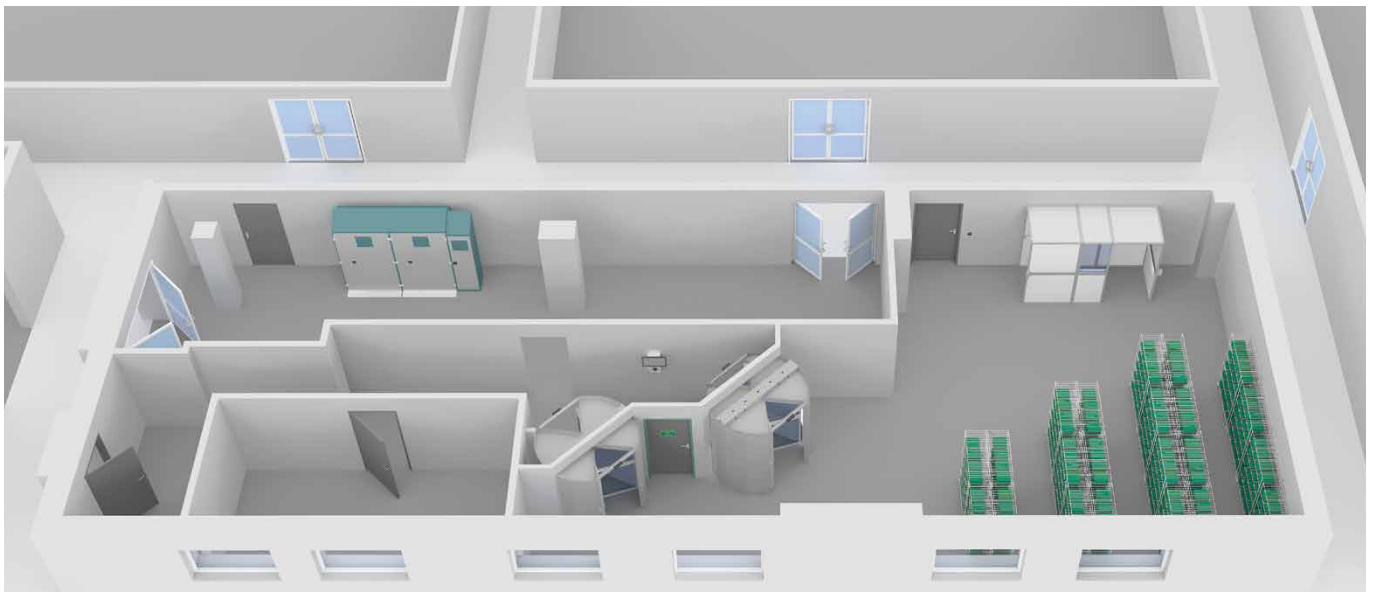
Wir unterstützen Sie von Anfang an

Sie haben bestimmte Ideen, Vorstellungen oder Vorgaben – wir das entsprechende Know-how, um Ihre individuellen Wünsche umsetzen zu können.

Von der Machbarkeitsprüfung und Raumplanung, über die Visualisierung bis hin zur Installation des Wäscheausgabesystems, stehen wir Ihnen von Beginn an mit Rat und Tat zur Seite, um eine bestmögliche und transparente Verwaltung des gesamten Wäschekreislaufs zu ermöglichen.

Unser Fokus liegt auf maximaler Benutzerfreundlichkeit, hohen Geschwindigkeiten beim Entnahme- und Rückgabeprozess, verlässlicher Erfassung der Mitarbeiter und Bekleidung innerhalb dieser Prozesse, sowie einem geringen Platzverbrauch.

- ✓ Individuelle Projektierung und Bedarfsplanung der Raumlösung
- ✓ Umsetzung von passgenauen 3D-Visualisierungen
- ✓ Installation und Inbetriebnahme von teXtag®-Raumlösungen
- ✓ Service- und Support-Dienstleistungen
- ✓ Schulungen und Einweisungen für Techniker und Personal





Über deister electronic

Seit über 40 Jahren ist deister electronic ein international modern und nachhaltig geführtes Familienunternehmen, das für innovative Produkte und Lösungen im Bereich Identifikation und Sicherheit für Personen, Equipment und Gebäude steht. Unser Produktportfolio wird dabei für die Verwaltung von Schlüsseln und Wertgegenständen, Fahrzeugidentifikation und Zutrittskontrolle sowie in der Logistik und Automationstechnik eingesetzt.

deister electronic GmbH

Hermann-Bahlsen-Straße 11
30890 Barsinghausen, Germany
E-Mail: info.de@deister.com
Tel.: +49 5105 516111
Fax: +49 5105 516217

Weitere Technologien und Lösungen finden Sie auf: www.deister.com

